

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 192

Mittwoch den 18. August

1869.

Bekanntmachung.

Es sollen nachfolgend bezeichnete Arbeiten zur Herstellung der Oberförsterwohnung zu Wallau auf dem Submissionswege vergeben werden, nämlich:

1) Grund- und Maurerarbeit,	175	Lthr.	26	Sgr.	11	Pf.,
2) Steinhauerarbeit,	"	"	14	"	13	" 10 "
3) Zimmerarbeit,	"	"	93	"	25	" 1 "
4) Spenglerarbeit,	"	"	4	"	1	" "
5) Gläserarbeit,	"	"	69	"	18	" 9 "
6) Schreinerarbeit,	"	"	285	"	18	" 7 "
7) Schlosserarbeit,	"	"	108	"	20	" 6 "
8) Hüttenarbeit,	"	"	23	"	20	" "
9) Pflasterarbeit,	"	"	31	"	20	" 3 "
10) Tüncherarbeit,	"	"	111	"	26	" 2 "

wozu ein Termin auf Montag den 23. August Vormittags 11 Uhr in das Rathaus zu Wallau anberaumt ist.

Der Kostenanschlag und die Bedingungen können im Geschäftslokale der Königlichen Hochbau-Inspection, Kapellenstraße Nr. 2 dahier, jeden Vormittag von 10 bis 12 Uhr eingesehen oder auch gegen Erstattung der Copialien bezo gen werden.

Die Offerten sind verschlossen bis zum 23. d. Mts. Vormittags 8 Uhr dahier oder bis zum Eröffnungstermin zu Wallau mit der Aufschrift:

"Submission auf Grund- und Maurerarbeit zur Herstellung der Oberförsterwohnung zu Wallau sc."

einzureichen. — Den Submittenten steht es frei, dem Termine beizuwohnen.

Wiesbaden, den 16. August 1869.

3183 Königliche Hochbau-Inspection.

Im Hause des hiesigen Garnison-Lazareths, Schwalbacherstraße 2, sollen Donnerstag den 19. August o. Morgens 10 Uhr ein Wasserwagen mit 2 Ohmfässer, 70 kleine Schränkchen und 21 Nachttühle mit gusseisernen Eimern öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. August 1869.

341 Königliche Lazareth-Commission.

Bekanntmachung.

Freitag den 20. d. M. Vormittags 11 Uhr soll in dem hiesigen Rathause, Zimmer No. 21, die Lieferung von 1070 Malter Steinholzen zur Heizung der städtischen Schullokale und zur Vertheilung an Arme hiesiger Stadt pro Winter 1869/70 öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 17. August 1869.

Der Bürgermeister.

Zan J.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. d. M. Vormittags 10 Uhr sollen in dem Rathhaus-Saale dahier die zu dem Nachlaße der verstorbenen Helene Christ aus Oberrod gehörigen Kleidungsstücke, ein Koffer sc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. August 1869.
3013

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Montag den 23. August I. Js. Mittags 12 Uhr wird die Herstellung des Verputzes der Deconomiegebäuden der ersten Schule dahier, die Lüncherarbeit veranschlagt zu 60 Thlr., in hiesigem Rathause öffentlich an den Wenigstfordernden versteigert.

Naurod, den 16. August 1869.

Schneider, Bürgermeister. 165

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen in hiesigem Rathause Mittwoch den 18. August Nachmittags 3 Uhr folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Koffer,
- b) ein Kleiderschrank, ein Küchenschrank, eine Waschblütte,
- c) zwei Spiegel, eine Uhr

versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. August 1869.
383

Der Gerichts-Executor.
Welte.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 20. August I. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause dahier folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Canape, eine Commode, ein Spiegel,
- b) ein Bett, ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. August 1869.
383

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

M o t t e n .

Heute Mittwoch den 18. August, Vormittags 11 Uhr:
Immobilien-Versteigerung der Eleonore und Wilhelm Scheegas und der Ehefrau des Ludwig Büppler zu Wehen, in dem Rathause. (S. Ttbl. 191.)

Nachmittags 3 Uhr:
Hofratthe-Versteigerung der Geschwister Sophie, Ludwig und Friedrich Brenner, in dem Rathause. (S. Ttbl. 191.)

Nachmittags 5 Uhr:
Versteigerung von alten Fenstern und Fußbodendielen, auf dem Chausseehause. (S. Ttbl. 191.)

Oberwebergasse 51 sind zu den billigsten Preisen zu verkaufen: neue, gut gearbeitete Küchenmoden zu 14 und 16 fl., neue nutzbaumene und tannene Comoden zu 9, 10 und 11 fl., neue Strohfühle zu 2 fl. bis 2 fl. 8 kr., Matratzen, neue Canape's, ein gebrauchtes Waschschrankchen, Caunize, Betten, Schreibtischpultchen zu 6 fl., Dosen und Rohre, Spiegel, Klappische, Nelselkoffer und Taschen, sowie Strohsäcke und Bohnensäffer. Daselbst werden alle Arten Möbel und Bettwerk zu den höchsten Preisen angekauft oder in Tausch genommen.

Frau Prinz. 20

Ein Kasten-Schieblarrn wird zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 3188

Eduard Weygandt, Langgasse 29,

empfiehlt sein Lager in sämtlichen Material- und Farbwaaren, als:
Arrow-Root, sst. Jamaica, Kamillen, Lindenblüthe, Pfefferminze nebst sämtlichen Thee's in stets frischer Waare, alle Sorten Gewürze, gemahlen und ganz, Waschpulver, Krausemünzwasser, Seifenwurzel, Benzin, Campher, feinstes Räucherpulver, Parfümerien, Schwämme in großer Auswahl, Zahnpulver, Liebigs Fleisch-Extract, besten Medicinal-Leberthran, Bransepulver &c. &c. 2801

Kupferne Waschfessel

in jeder Größe und Auswahl vorrätig empfiehlt billigst
2752 Kupferschmied Fliegen, Mezgergasse 37.

Ruhrkohlen aus der Beche Helene Amalie,

direct aus der Grube, empfiehlt in jedem Quantum
Peter Blum, Mezgergasse 25. 11635

Rührer

Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität können wieder direkt vom Schiff bezogen werden bei Emil Willms. 2476

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen

find direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gefällige Bestellungen bei Herrn Stiel, Langgasse 10, entgegengenommen.

99 J. K. Lembach in Biebrich.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblierte und unmöblierte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissär K. Kraus, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feix. 7087

Zu verkaufen.

Ein Haus in der Rheinstraße, in der Nähe der Bahnhöfe, mit eigener Einfahrt und vollständig gut möbliert, ist wegen Wohnungsveränderung mit und ohne Möbel zu verkaufen. Näheres bei der Exped. d. Bl. 11

Zu verkaufen

eine seine Garnitur Polstermöbel mit Schnitzerei Schulgasse 5. 2810

Mineral- und Süßwasser-Bäder

Liefert Badmeister Hahn, Webergasse 40. 483

Kl. Schwalbacherstraße 9 ist ein eichenfachirter, zweihöriger Küchenschrank mit Glasaufzatz billig zu verkaufen. 2122

Kursaal zu Wiesbaden.

Von Donnerstag den 19. August an werden die Nachmittags-Concerte der Regimentscapellen von 3 bis 5 Uhr, die Abends-Concerte derselben von 7 bis 9 Uhr stattfinden.

Für Blumenfreunde

empfiehle, soeben direkt von Holland bezogen:

Hazinthen in vielen Sorten und Farben, Tulpen, gefüllte und einfache, Crocos, verschiedene Farben, Laxetten, Narzissen, Jonquillen, Schneeglöckchen, *Lilium lancifolium rubrum* &c.
bei großer Auswahl zu billigsten Preisen.

880

Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.



Markt 7.

Heute Morgen treffen wieder ein:

frisch abgeschlachtete Hechte,

sowie Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen (Soles), neue Holländische und Norweger Häringe.

Bon heute an vorzügliches Lagerbier aus der Moritz'schen Brauerei bei

E. Weitz, Michelsberg 28.

Café Restaurant Doré

von J. Ruppel, Taunusstraße 26.

Erlanger Bier	über die Straße ohne Glas per Flasche	10 kr.,
Wiener Märzen-Bier	" " " "	10 "
Mainzer Actien-Bier	" " " "	9 "
weiße Weine von 27 kr. an und höher per Flasche,	" " "	
rothe Weine 36		
moussirender Hochheimer 1. Qualität per Flasche	2 fl.	

Es ladet höflichst ein: J. Ruppel. 2955

Flaschenbier = Verkauf

von A. Moos, Kirchgasse 19.

Mainzer Actienbier . . . per Flasche 8 kr. ohne Glas,

Wiener Märzenbier . . . 9 "

Nürnberg Doppelbier . . . 12 "

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Häus.

1867

Eine französische Lehrerin sucht einige Stunden französischen Unterricht zu geben. Näheres Expedition.

3217

Une institutrice française cherche quelques leçons à donner. S'adresser à l'Expédition.

3217

Ein eleganter Gewehrschrank ist zu verf. M. E. 967

Eine schöne, große Asklepie ist zu verkaufen Oranienstraße 16. 3181

Vorläufige Anzeige!

3221

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 27. August, Abends 7^{1/2} Uhr,
im grossen Saale

Abschieds - Concert

der Frau **Louise von Garay-Lichtmay**, Königl. Preuss. Hofopernsängerin (Sopran), unter gefälliger Mitwirkung von: Frau **Asminde Lederer-Ubrich**, Königl. Hannov. Kammersängerin aus Darmstadt (Sopran); Herrn **Josef Lederer**, Grossh. Hess. Hofopernsänger aus Darmstadt (Tenor); Herrn **Carl Reinecke**, Kapellmeister der Gewandhaus-Concerfe in Leipzig (Piano); Herrn **Joseph Diem** aus München (Cello); Herrn **Max Welft**, Concertmeister in Frankfurt a. M. (Violine); den Vocalentheil übernimmt Herr **Josef Neswadba**, Grossherzogl. Hess. Hofkapellmeister aus Darmstadt, und die Kapelle des Hessischen Füsilier-Regiments No. 80 unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **Münch**.

Die Programme werden das Nähere besagen.

Die Haupt-Niederlage

von **Waldwoll-Waaren**, das beste Mittel gegen Gicht und Rheumatismus von H. Schmidt in Remda, dessen Fabrikate in der Pariser Ausstellung den ersten Preis erhielten, unterhält stets großes Lager

Joseph Wolf,

778 Ecke der Langgasse 1 in Wiesbaden.

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafel-
tücher, Servietten, Handtücher u. c.,

Prima Qualität, empfiehlt billigst

317 **H. W. Erkel**, Webergasse 4.

Le célèbre Dr. W. Rogers ch. Dentiste de Paris est en ce moment à Wiesbaden où il restera tout le mois d'août chez le Dr. Cerf chir Dentiste. Wilhelmstrasse 8 Wiesbaden. 2325

Eine schöne, große Hede, verschiedene Räufige und eine große, gut erhaltene Hundshütte sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 1174

Ein junger Mann sucht für seine Freistunden Beschäftigung in Einträgen in Geschäfts-Bücher, Ausschreiben von Rechnungen, Copialien in deutscher, französischer, englischer und lateinischer Sprache. Näheres Expedition. 447

Fabrik-Lager

fertiger Geschäftsbücher aus der rühmlichst bekannten Fabrik von
J. C. König & Ebhardt in Hannover.

Verkauf zu Fabrikpreisen bei
 379 **F. Kobbe**, vormals A. Flöder, 17 Webergasse 17.

Großes Schuh- & Stiefel-Lager

von
J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt eine sehr große Auswahl schwarze Damenzeugstiefel von 2 fl. 30 kr. an, graue und braune von 3 fl. an, Kitzstiefel von 3 fl. 30 kr. an, Russenstiefel für Damen in grau und braunem Zeug von 5 fl. an, in Leder von 5 fl. 30 kr. an, alle Sorten Kinderstiefel, hoch und niedrig, Pantoffeln für Damen, Herrn und Kinder, Herrnstiefel in Kalbsleder von 5 fl. 30 kr. an.

Goldgasse No. 20.

2577

Fenster-Rouleaux,

gemalte und schablonirte, in allen Größen und diversen Mustern, empfiehlt billigst

Chr. L. Häuser, Langgasse 16. 1799

Papier-Kragen, -Manschetten u. -Vorhemden,

vollständige Nachahmung der feinsten Leinwand, empfiehlt zu Fabrikpreisen

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 2820

Lustkissen, 1. Qualität, Rücken-, Eis- und Wasser-Kissen, Eisbeutel und Guttapercha-Papier, wasserdichte Unterlagstoffe für Betten, in schönster Auswahl, bei **Carl Daum**, Spiegelgasse 6. 2954

Gold, Silber, Juwelen, Uhren, Perlen, Spiken, Antiken &c. &c. lauft zu den höchsten Preisen.

2749 **Dav. Reiling**, Stadthausstraße 8 neu in Mainz.

Nähmaschinen

aller Systeme für alle Gewerbe und Familien in bester Auswahl zu billigen Preisen mit langjähriger Garantie.

Alle Arten Nährarbeiten werden billigst und sauber ausgeführt.

Achtungsvoll:

3111 **Goldgasse No. 9, Fr. Panthel**, Goldgasse No. 9.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Dezimal- und Tafelwaagen

empfiehlt billigst

J. Kimmel, Langgasse 9. 871

Eine große Vogelschelle, ein Kinderbettchen, drei Strohfühle, ein Teppich, Krantz & Delfässer, Körbe, Flaschen &c. sind billig zu verkaufen Kirchgasse 10, zwei Stiegen hoch.

3075

Asphaltsilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie
5748 W. Gail, Zimmermeister, Dorotheimerstraße 29 a.

Bonner Cement und Brohler Traß

703

bei Jos. Berberich.

Lager schmiedeiser ner Träger

bei Ferd. Harig in Mainz,
Holzgasse 7. 8548

Obstessig zum Einmachen, sowie Salz- und Essiggurken, süße und saure
Milch, süßen und sauren Rahm empfiehlt
2460 Franz Schuth, Mezzergasse 31.

Eine große Parthe schwarze und farbige Sammtstreifen, welche ich zum
billigsten Preise verkaufe. J. Astheimer, Kirchgasse 32. 2998

Nerostraße 29 ist ein Tafellavier zu verkaufen. 2927

Ein Leiterwagen wird zu kaufen gesucht Kirchgasse 10. 3119

Friedrichstraße 50 eine St. sind Kartoffeln per Kumpf 9 kr. zu h. 2835

Ein kleines Wohnhaus mit Hofraum wird zu kaufen gesucht. Von wem,
sagt die Expedition d. Bl. 3095

Alle Arten Pianos werden gestimmt, auch bestens reparirt, sowohl in
als außer dem Hause, durch Mr. Matthes, Kirchgasse 25. 11287

Rheinstraße 21 sind einige gute Zithern billig zu verkaufen. 12523

Gebrauchte Rosser billig zu haben bei Franz Alff, Sattler. 3184

Zukmehl, gut für Schweinfutter, ist zu haben Taunusstraße 31. 2636

Ein gutes Tafellavier ist abreisehalber sofort billig zu verkaufen Stein-
gasse 3 im 2. Stock. 2405

Zwei Schränke mit Glasaufsat, ein Mahagonispiegelschrank, ein ovaler
Mahagonitisch sind zu verkaufen. Näh. Exped. 3198

Adlerstraße 32, zweiter Stock, ist ein Kinderbettchen zu verkaufen. 3212

Louisenstraße 5 ist ein Waschtisch billig abzugeben. 3177

Zwei schöne weiße Kropftanzen (zahm) sind billig abzugeben. N. E. 3164

Das Gespül einer Restauration ist zu vergeben. Wo, sagt die Exped. 3208

Meerschweinchen, alte und junge, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 3188

Ein vollständiges Buchbinder-Werkzeug zu verkaufen. Näh. Exp. 2771

Complete neue Betten sind zu verkaufen Schulgasse 5. 2810

Es können noch einige junge Leute zum Zwecke von Bureau- oder Comptoir-
arbeiten gründlichen Unterricht im Schönschreiben erhalten. Näh. Exped. 1869

Ein herzliches Lebendoch soll erschallen in die Schwalbacherstraße Nr. 51 dem
lieben Cornelchen zu seinem heutigen Geburtstage! 3222

Dem Herrn Anton O... die besten Glückwünsche zum 20. Geburtstage!
Auguste B. als stille Verehrerin. 2751

Aber da muß ja gleich der blondgelockten Marie zu ihrem 17. Geburtstage,
in die scharfe Ecke an der Goldgasse, eine — eine — große Brezel — auf
ihren Kassetisch fahren, und wenn sie noch so ein närrisch Gesicht macht. 3180

Für die Hinterbliebenen der im Blauen'schen Grunde verunglückten Vergleute sind ferner bei uns eingegangen: Von Hch. Wintermeyer 2 fl., von Ungeant 1 fl. 6 kr., von B. P. Wittwe 5 fl. 15 kr., von einem Engländer 1 fl. 15 kr., von Herrn Dr. N. 8 fl. 50 kr., von C. v. L. 1 fl. 45 kr., von Frau C. v. P. 3 fl. 30 kr., von C. v. B. 1 fl. 45 kr., von einem Dienstmädchen 30 kr., von Toni L. 1 fl. 30 kr., von Fräulein J. 2 fl., von Christian Nöll 1 fl., von N. N. 1 fl. 45 kr., von Fr. B. 3 fl. 30 kr., von B. 1 fl., zus. 31 fl. 21 kr., früher eingeg. 612 fl. 13 $\frac{1}{2}$ kr., zusammen 643 fl. 34 $\frac{1}{2}$ kr.

Um weitere Gaben bittet

Die Exped. des Wiesb. Tagblatts.

Marktberichte.

Frankfurt, 16. August. (Biehmarkt.) Der heutige Markt war gut besahren. Ochsen etwas gedrückt. Hämme ungenügend zugetrieben und in Qualität gering. Kälber viel am Platz, etwas billiger. Das Geschäft ging rasch. Zugetrieben waren: 350 Ochsen, 300 Kühe und Kinder, 210 Kälber und 120 Hämme. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1.	Qualität per Ettr.	35	fl.	2.	Qualität	33	fl.
Kühe und Kinder	1.	" "	31	"	2.	" "	29	"
Kälber	1.	" "	26	"	2.	" "	—	"
Hämme	1.	" "	27	"	2.	" "	24	"

Frankfurt, 16. August. Auf dem heutigen Fruchtmärkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 12 fl. 15 kr., Korn 9 fl. 27 kr., Hafer 9 fl. 40 kr

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

	1869. 16. August.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	836,16	836,19	836,15	836,16	
Thermometer (Réaumur).	10,2	15,6	11,0	12,26	
Dunstspannung (Pariser Linien).	3,45	3,97	8,86	3,76	
Relative Feuchtigkeit (Procente).	71,4	53,4	74,8	66,53	
Windrichtung.	R.R.W.	N.W.	R.R.W.		
Regenmenge pro \square' in par. Cubit".					

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reduziert.

Tagesskalender.

Die Bildergallerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a) ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Das Museum der Altenhümer ist dem Publikum geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Heute Mittwoch den 18. August.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr: Militärmusik.

Local-Gewerbeverein. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Modellschule.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: Die zärtlichen Verwandten.

Frankfurt, 16. August.

Geld-Course.

Silberen	9 fl.	48 — 50	kr.
Holl. 10 fl.-Städte . . .	9 "	54 — 56	"
20 Frs.-Städte . . .	9 "	31 $\frac{1}{2}$ — 32 $\frac{1}{2}$	"
Russ. Imperiales . . .	9 "	49 — 51	"
Preuß. Fried. d'or . . .	9 "	58 $\frac{1}{2}$ — 59 $\frac{1}{2}$	"
Dukaten	5 "	87 — 89	"
Engl. Sovereigns . . .	11 "	56 — 12	"
Preuß. Tassen scheine . .	1 "	44 $\frac{1}{2}$ — 45 $\frac{1}{2}$	"
Dollar in Gold . . .	2 "	28 — 29	"

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 $\frac{1}{4}$ 1 $\frac{1}{8}$ b.
Berlin 105 104 $\frac{1}{8}$ b.
Cöln 105 B.
Hamburg 88 $\frac{1}{4}$ B. 88 G.
Leipzig 104 $\frac{1}{8}$ 2 $\frac{1}{4}$ b.
London 120 G.
Paris 95 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{8}$ b.
Wien 96 $\frac{1}{4}$ G.
Disconto 3 $\frac{1}{2}$ % G. (Mit 1 Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt

Mittwoch

(Beilage zu No. 192)

18. August 1869.

Das kürzlich erschienene „Adressbuch der Stadt Wiesbaden“ ist à 1 fl. 45 kr. per Exemplar in meiner Wohnung Geisbergstraße No. 12, Parterre links, auf dem Rathause, Zimmer No. 19, und in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben.

1854

Wilh. Joost, Bürgermeistereigehülfse.

Dr. W. Braubach

Religion, Moral und Philosophie der Darwin'schen Artlehre erschien bei F. Hensel in Neuwied und Leipzig; in den Buchhandlungen hier zu haben. Preis 12 Sgr. 3176

Aechte Haarlemer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narzissen, Tazetten &c. in gesunden, starken Zwiebeln und guten Sorten empfiehlt billigst 2217 A. Wahler, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Häuser - Verkäufe.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser sind in großer Auswahl zu verkaufen, sowie möblierte und unmöblierte Wohnungen zu vermieten durch das Commissionsgeschäft von Ch. Falker, Röderstraße 43, vis-à-vis dem deutschen Hause. 3202

Ein Haus

mit Garten in schöner Lage, als Herrschaftswohnung oder Geschäftshaus geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 3206

Muhrköhlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 3179

Neue Sardellen, Holländer Käse per Pfund 20 kr., Edamer und Emmenthaler Schweizerkäse 1. Qualität, frisch angelkommen bei 3214 Aloys Reipert, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Ein Porzellanofen, welcher sich auch mit Kohlen heizen lässt, und ein Paar hohe Wasserstiefel sind wegen Umzug sehr billig zu verkaufen Emserstraße 25, eine Stiege hoch. 3199

Nerostraße 19 werden alle Sorten Flaschen angekauft.

3185

Vorgezeichnete Weißstickereien

in den neuesten Mustern, auf jeden Stoff, sowie alle

Kurzwaren,

ächt englische Baumwolle, Nähmaschinengarne und Seide empfiehlt in vollständiger Auswahl zu festen billigen Preisen

W. Heuzeroth, vorm. C. A. Mahr,
Kranzplatz 1.

2982

Lyoner Fabrikate,

wie :

Poult de Soie in allen Farben zu Kleidern,
Seidensammt, gewirkte Châles
etc. etc.

kann durch besonders vortheilhaften Einkauf
in Frankreich sehr preiswürdig abgeben

353 J. Hertz, Langgasse 8e.

Um baldmöglichst ganz zu räumen, mache ich nochmals darauf aufmerksam, daß ich meine noch in großer Auswahl vorrätigen Waaren, bestehend in schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Alpacas, Lustres, Popelines, Thybets, Cattunen, Jaconas, Organdies, Spitzen-Châles und -Rotondes, (Dentelles Lama) Châles (worunter sich besonders schöne, schwarze Cachemire-Long-Châles befinden), schwarz-seidene Paletots, Regenmäntel, Fichus, Bielefelder Leinen, Flanellen, wollene Decken &c., fortan unter den kostenden Preisen verkaufe.

2843

Aug. Jung, große Burgstraße.

Fertige Kinderhemden

haben wir von einem größeren Leinengeschäft zum Verkauf erhalten.

Bestellungen nach Maß können in kürzester Zeit ausgeführt werden.

1894

A. & M. Dotzheimer, 9 Langgasse 9.

Zwei eintürige Kleiderschränke billig zu verk. Friedrichstraße 30. 12276

Ginzig und allein 2755
No. 13 Taunusstrasse No. 13

befindet sich der Verlauf

reeller Leinenwaaren,

bestehend in

allen Sorten Leinwanden, Handtüchern, Tisch- und Taschentüchern, Tafelgedecken mit 6 und 12 Servietten, Tischdecken, Bettdecken, Gardinen, sowie Brust-Einsätzen zu Herrenhemden.

Bur gefälligen Beachtung!

Um mit dem Restbestand des Lagers gänzlich zu räumen, verlaufe ich von heute an laut untenstehenden Preis-Courant.

Die geehrten Damen werden Ueberzeugung gewonnen haben, daß meine Preise bei guter, reeller Waare dennoch am billigsten sind und bitte dieselben, nicht mit Waaren zu vergleichen, die auf Messen und Märkten feilgeboten werden; ich nehme jedes Stück Leinen augenblicklich retour, selbst wenn es nach der Wäsche für nicht gut befunden werden sollte.

1 Stück Bielefelder Leinen, das bisher gekostet 12, 14, 15 bis 25 Thlr., wird jetzt verkauft für $8\frac{1}{2}$, 9, 10 bis 15 Thlr.

1 Stück beste russische Handgarnleinwand, 60 Ellen, reeller Werth 12—18 Thlr., jetzt 9—13 Thlr.

1 Stück Hansleinwand zu 1 Dutzend Betttücher, 108 Ellen, früher 15—19 Thlr., jetzt $12\frac{1}{2}$ —16 Thlr.

1 Stück ganz feine Holländische Leinen, 60 Ellen, zu seinen Oberhemden und Bettwäsche, früher 18—26 Thlr., jetzt 10—16 Thlr. Handtücher, Tischtücher, Servietten, Drell und Damast, Tischgedecke für 6 und 12 Servicen zu spottbilligen Preisen.

Wollene und leinene Tischdecken, Bettdecken, Vorhangstoffe zu jedem nur irgend annehmbaren Preise.

Shirting, Chiffon, Piqué

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Für Thaler 15:

1 Stück Leinwand, reines Leinen, zu 1 Dutzend Hemden; 1 Tischtuch für 6 Personen; $\frac{1}{2}$ Dutzend leinene Taschentücher; $\frac{1}{2}$ Dutzend Servietten; 1 Bettdecke; $\frac{1}{2}$ Dutzend Handtücher. Alles zusammen nur Thlr. 15.

Für Thaler 30:

1 Stück seines Bielefelder Leinen, 60 Ellen, zu Hemden oder seiner Bettwäsche; 1 Tafelgedeck, Damast und rein Leinen, mit 12 Servietten; 1 Dutzend feine, rein leinene Taschentücher; 2 Victoria-Bettdecken; 1 Dutzend Handtücher; 1 Dutzend Küchenhandtücher; 1 Dutzend Servietten. Alles zusammen nur Thlr. 30.

Nur noch bis Samstag den 21. d. Abends.

Jonas Schloss aus Frankfurt.

Hôtel Bender,

große Burgstraße Nr. 13.

Von heute an wieder Bier im Glas à 5 kr.

532

Restauration Engel.

Heute Mittwoch und morgen Donnerstag Abends von $\frac{1}{2} 7$ Uhr an:

Tyroler-Concert

der sehr beliebten Familie Bichof.

1315

Gute, billige Rothweine,

Bahnhofstraße 1.

Oberingelheimer die $\frac{1}{2}$ Litre-Flasche mit Glas — fl. 54 kr.

Azmannshäuser " $\frac{3}{4}$ " " " " 40 "

Bordeaux-Weine von 42 kr. bis zu 3 fl. per Flasche.

2387

1866r Deidesheimer (per Dhm 48 fl.) — fl. 20 kr., per $\frac{1}{2}$ Litre ohne Glas.

1865r Bodenheimer (per Dhm 54 fl.) — " 24 "

1865r Hattenheimer (per Dhm 80 fl.) — " 36 "

1865r Rüdesheimer — " 48 "

1861r Rüdesheimer Berg per $\frac{3}{4}$ Litre 1 " 12 "

sowie vorzügliche, reingehaltene in- und ausländische Rothweine in reicher Auswahl empfiehlt

Hermann Rühl,

3001

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Guter Rüdesheimer Wein per Schoppen 10 kr. bei
3109 Joseph Bär, Ellenbogengasse 5.

Limburger Käse per Pfund 12 kr.

empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 3146

Erste Qualität Langbrod 14 kr., erste Qualität Kornbrod 13 kr. bei
3151 Bäcker Fr. Donecker, Häfnergasse 7.

Kindfleisch per Pfund 14 kr.

fortwährend zu haben bei

Metzger Hartmann, Saalgasse 4. 3153

Soldgasse 20.

Guter Mittagstisch à 13, 18 kr. und höher,
auch empfiehlt mein neu hergerichtetes Billard zc.
3160 Schäfer.

Schöne Mirabellen und Reineclanden zum Einmachen sind zu haben bei
Gärtner C. Spanknebel, links dem Taunusbahnhof. 3188

Röderstraße 28 sind Birnen und Mirabellen zu haben. 3205

Die letzten sechs Jahrgänge „Gartenlaube“, gebunden, fast wie neu, sind
zur Hälfte des Kostenpreises abzugeben. Näh. Exped. 3180

Der Beobachtete, welcher am Montag Mittag in der Mainzer Actien-Bierwirtschaft, Metzgergasse, ein liegengebliebenes Bäckchen mitgenommen hat, wird ersucht, dasselbe sofort an den Gastwirth daselbst abzuliefern, widrigenfalls der Polizeibehörde die Anzeige gemacht wird. 3189

Im Saalbau Schirmer

wurde am Samstag Abend ein Hut mit Zeichen H. M. vertauscht. Man beliebe, solchen bei den Herren Bacharach & Straus abzugeben. 3182

Bei dem Banquet am 15. d. Wts. im Saalbau Schirmer hat eine Hutverwechslung stattgefunden. Derjenige Herr, welcher aus Versehen einen Hut, unter dessen Lederfutter sich ringsum dickes, weißes Vöschepapier befindet, erhalten hat, wird gebeten, denselben bei Nathan Moses gefälligst umtauschen zu wollen. 3207

In den Tagen vom 2. bis 5. August wurde auf der Schmidhöfer'schen Bleiche ein Taschentuch, gez. E. H., vertauscht, welches man Emserstraße 17 umzutauschen bittet. 3200

Verloren ein goldener Chering. Der ehrliche Finder wird gebeten, den Ring Wilhelmstraße 18 bei der Frau Hauseigenthümerin gegen eine Belohnung von fünfzehn Gulden abzugeben. 3228

Verloren eine Perlmutt-Lorgnette von der Bierstadterstraße aus durch die Blumenstraße und den Hainerweg. Gegen Belohnung wolle man dieselbe Gartenstraße 5 abgeben. 2439

Verloren wurde am Sonntag auf der Schiehhalle ein brauner Kinderschirm. Man bittet, denselben abzugeben bei der Expedition d. Bl. 3174

Eine silberne Cylinderuhr wurde in der Schwalbacherstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung Friedrichstraße 2, Parterre. 3123

Eine goldene Broche mit Photographie wurde am Freitag Nachmittag von der Friedrichstraße bis in die neue Synagoge verloren. Dem Wiederbringer 2 fl. 42 kr. Belohnung Ecke der Neugasse und Friedrichstraße No. 27 bei A. Liebmann 2r. 3059

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen oder Putzen, auch nimmt es Monatstelle an. Näheres Saalgasse 28. 3157

Ein reinliches Mädchen von 14—16 Jahren wird auf die Vormittagsstunden zu einem Kinde gesucht. Näheres Geisbergstraße 3 im 3. Stock. 3209

Eine junge Frau sucht Monatdienst. Näheres in der Expedition. 3203

Eine perfekte Büglerin findet dauernde Beschäftigung Elisabethenstraße 21 im Hinterhause. 1379

Eine Frau sucht Monatdienste. Näheres Ellenbogengasse 4. 18

Ein gewandtes Bügelmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 3216

Une demoiselle cherche de l'ouvrage en lingerie. Sadresser à l'Expédition. 3217

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen. Näh. Exped. 3217

Stellen-Gesuche.

Ein fleißiges, braves Hausmädchen wird auf gleich gesucht. N. Exp. 3038

Ein junges, braves Dienstmädchen gesucht Neugasse 7, eine St. h. 3054

Gesucht ein Mädchen, welches englisch spricht, Sonnenbergerstraße 6. 3064

Ein braves, junges Mädchen, im Putz- und Kleidermachen bewandert, wird gesucht. Näh. Exped. 375

Ein fleißiges, braves Mädchen, erfahren in Küchen- und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen, wird gesucht Frankfurterstraße 13b. 3081

Kirchgasse 4 wird ein braves Mädchen gesucht. 3121

Ein braves Dienstmädchen kann sogleich eintreten Mühlgasse 13. 3061

Schachtstraße 11 wird ein Dienstmädchen gesucht. 3163

Ein Dienstmädchen

wird gesucht, welches außer der Hausharbeit zwei Kühe zu besorgen hat. Das Nähere Mühlgasse 11. 2086

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Das Nähere Marktplatz 7. 3104

Eine gesunde Amme sucht eine Schenfstelle. Näh. Friedrichstraße 2. 3210

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle in einem Hotel oder auch bei einer feinen Herrschaft. Auch sucht ein feineres Haushäckchen eine Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 3204

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle. Zu erfragen Rheinstraße 5. 3197

Ein junges, gebildetes Mädchen, welches Kleider machen kann, sucht eine Stelle als Kammermädchen oder als Bonne zu Kindern; auch geht dasselbe mit auf Reisen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3178

In einem kleinen Landstädtchen wird ein zuverlässiges Mädchen zur Pflege der Kinder gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 9. 3167

Ein ordentliches Dienstmädchen, das in jeder Hausharbeit erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Näheres Dambachthal 4. 3010

Nerostraße 26 wird ein fleißiges Mädchen auf gleich gesucht. 3192

Ein Kindermädchen gesucht Hainerweg 9. 3190

Eine perfekte Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Zu melden von 10—1 Uhr Vormittags. Näheres Expedition. 3049

Rheinstraße 18 wird ein Dienstmädchen gesucht. Näh. im Hinterh. 2266

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausharbeit wird gesucht; gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Exped. 3215

Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle als Haushäckchen. Näheres Schillerplatz 2, Parterre. 2758

Gesucht

werden einige tüchtige Tünchergesellen. Näheres Platterstraße 3 bei Tüncher J. Köffler jun. 3227

Ein Schneidergeselle findet Beschäftigung Mauergasse 11. 2265

Ein geübter Maschinen-Stepper oder -Stepperin findet dauernde Beschäftigung. Näheres in der Expedition. 2991

Ein Diener mit sehr guten Zeugnissen sucht hier oder außerhalb eine Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 3103

Ein tüchtiger Glasergeselle (Stückarbeiter im Fensterrahmenmachen) wird gegen guten Lohn und dauernde Beschäftigung gesucht. Auch kann dasselbst ein braver Junge unter sehr günstiger Bedingung in die Lehre genommen werden. Briefe werden franco erbeten. Näheres in der Exped. 3108

Ein Koch sucht auf Anfang September eine Stelle hier oder auswärts. Näheres Exped. 3193

Ein Fuhrknecht gesucht. Linnenkohl. 3201

2000 fl. und 700 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit (1. Hypothek) und pünktliche Zinszahlung (6 %) alsbald zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3063

Gesucht wird zum 1. October d. J. eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und einer Mansarde, wo möglich in Mitte der Stadt. Näheres Langasse 8, erste Etage. 3102

Eine alleinst. ältere Dame sucht in einem Landhause eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kabinet, 1 Mansarde und Kochgelegenheit zum Preise von 130—140 Thaler. Oefferten sub. No. 3186. 3186

Logis-Vermietungen.

- Dambachthal 2a, Ecke der Kapellenstraße, eine Stiege hoch, sind fünf schön möblirte Zimmer mit Balcon, zusammen oder einzeln, gegen äußerst billigen Mietpreis abzugeben. 2682
Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch links ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2199
Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2799
Geisbergstraße 16 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3162
Häfnergasse 5 (in der Nähe des Kursaals) sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 3137
Hainerweg 3, Landhaus, nahe den Kur-Anlagen, ist eine elegant möblirte Parterre-Wohnung, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. 2173

Mainzerstraße 4, Bel-Etage,

- sind 2 Salons, 6 Schlafzimmer mit 12 Betten, fein ausmöblirt, Küche und Service zu vermieten. 3138
Marktstraße 11 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3175
Römerberg 17 ist ein möbl. Stübchen an einen Herrn billig zu verm. 3213
Kleine Schwalbacherstraße 4 Parterre ist ein fein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2215

Sonnenbergerstraße 20

- ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11343
Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672
Taunusstraße ist eine elegant möblirte Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, auf Verlangen mit Küche &c., zu vermieten. Näh. Exped. 2583
Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu vermieten. 3223
Wellriegelstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Faulbrunnenstraße 12. 582
Ein schön möblirter Salon, wie desgleichen ein oder zwei Schlafzimmer Bel-Etage, in einer der Hauptstraßen der Stadt, sollen auf sofort monatlich, jedoch vorzugsweise bis zum 1. April künftigen Jahres, preiswürdig vermietet werden. Näheres in der Expedition. 2897
Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 2610

In meinem neu erbauten Wohnhause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf den 1. October zu vermieten.
2229 Ed. Weil, Maurermeister, Adolphstraße 5.

In einem Landhause, in schöner Lage, ist eine elegant möblirte Wohnung, bestehend aus einem Salon, nebst drei bis vier Zimmern, zusammen oder einzeln, billig zu vermieten. Auf Wunsch wird gute Rost zugesagt. Näheres Geisbergstraße 5, Bel-Etage. 1812

Die möblirte Bel-Etage

Kirchgasse 5 von 5 Zimmern mit Küche, Mansarde &c. ist abreisehalber billig
zu vermieten.

1478

Der Laden No. 1 in der neuen Colonnade ist sofort anderweit zu begeben.
Näheres bei Herrn F. Baumann.

566

In einem in Biebrich in der Nähe des Rheines gelegenen Hause sind 3 schön
möblirte Zimmer zu vermieten und jetzt auch später zu beziehen. Näheres
in der Expedition d. Bl.

2966

Eine geräumige Schlosserwerkstatt wird gesucht, womöglich mit Logis. Die-
selbe kann sogleich, auch nach 1. October bezogen werden. Näheres in der
Expedition d. Bl.

3191

Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 3066

Ein Rockarbeiter kann Schlaf- und Werkstätte erhalten Adlerstraße 13. 3106

Kirchgasse 20 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Schlafstätte erhalten. 3211

Zwei reinl. Arbeiter können Schlafstellen erh. Marktstraße 38, eine St. h. 3196

Todes-Anzeige.

3195

Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Nachricht,
daß es Gott dem Allmächtigen, gefallen hat, unsere liebe Schwester,
Schwägerin und Tante,

Elise Rayss,

nach kurzen, aber schweren Leiden heute Morgen zu sich zu rufen. Die
Beerdigung findet Mittwoch den 18. d. Ms. Nachmittags 5 Uhr vom
Leichenhause aus statt. Um stille Theilnahme bitten
Wiesbaden, den 16. August 1869.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Denen, welche meinem guten Gatten, **Carl Barth**, die letzte
Ehre erwiesen, meinen herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 16. August 1869.

Die trauernde Witwe:

3194 **Bertha Barth**, geb. Schmidt.

Herzlichsten Dank allen Denjenigen, welche bei dem Hinscheiden unseres
nun in Gott ruhenden geliebten Gatten, Vaters, Schwieger- und
Großvaters,

Philipp Steinhäuser,

so innigen Anteil nahmen und denselben zu seiner Ruhestätte geleiteten.
3187 Die trauernden Hinterbliebenen.